

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 89.

Sonnabend den 16. April.

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigtanzeigen.

Am Sonntage Jubilate (den 17. April) predigen:  
**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Dienstag den 19. April um 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Diaconus Pfanne.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weide.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Binkernelle.

**Dompfirche:** Um 10 Uhr Herr Domprediger Jocke. Abends 5 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus.

Montag den 18. April Abends 6 Uhr Beichtstunde.

**Katholische Kirche:** Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 16. April Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 17. April um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Cand. Stöck.

Dienstag den 19. April Abends um 6 Uhr allgemeine Beichte Herr Pastor Hoffmann.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nachmittags 5 Uhr Vesper Derselbe.

### Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 129. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn

von 10,000 Thlr. auf Nr. 77,666. 5 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 13,385. 13,586. 42,204. 79,148 und 93,863.

41 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 2669. 5931. 6226. 7277. 8599. 9520. 13,488. 19,872. 20,443. 22,540. 29,113. 29,613. 35,915. 37,625. 38,276. 38,484. 39,138. 40,362. 41,230. 41,314. 41,613. 46,660. 52,253. 54,825. 55,067. 55,897. 61,761. 70,082. 71,187. 73,595. 73,667. 75,908. 77,430. 77,629. 78,394. 81,639. 85,762. 88,097. 89,833. 92,336 und 93,696.

48 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 1374. 1859. 2783. 5947. 6699. 8283. 13,526. 13,990. 14,935. 16,096. 17,144. 20,378. 20,981. 21,773. 22,923. 23,117. 23,973. 27,522. 35,287. 43,321. 43,460. 44,128. 50,826. 51,289. 51,764. 52,907. 58,297. 60,384. 64,657. 65,988. 66,941. 67,117. 69,317. 69,880. 70,126. 71,538. 72,645. 74,589. 75,075. 76,829. 77,136. 78,553. 79,376. 85,896. 87,347. 87,350. 91,647 und 92,886.

63 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 514. 934. 3678. 4150. 4183. 4506. 5224. 8320. 11,655. 12,553. 13,687. 14,294. 18,183. 22,080. 23,270. 24,145. 24,373. 24,448. 25,097. 26,522. 28,672. 29,329. 31,569. 32,046. 36,270. 40,413. 40,965. 41,973. 42,398. 43,357. 43,760. 46,079. 46,800. 48,104. 49,233. 53,215. 54,045. 54,123. 54,664. 58,093. 59,609. 62,846. 65,148. 65,679. 66,372. 66,487. 68,611. 68,707. 71,253. 74,893. 76,654. 81,381. 81,449. 82,227. 83,314. 84,440. 84,646. 85,602. 85,888. 91,755. 92,456. 93,091 und 93,695.

Berlin, den 14. April 1864.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgeber: Dr. Rasemann.



## Bekanntmachungen.

### Auction.

Montag den 21. April c. u. folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auctionslokale des Königl. Kreisgerichts hieselbst verschied. Möbel, darunter von Mahagony 1 Schreibsekretair, 1 Sopha, 6 Stühle, 3 gr. Spiegel mit Schränkchen, 1 Spieltisch, 1 Waschtisch zc., ferner 6 Dgd. Gartenstühle, Federbetten, Kleidungsstücke, Wäsche u. verschied. Hausgeräth, 1 Stuhuhr, 1 Satinirmaschine, 1 Barbier- u. 1 Schröpfzeug, 1 Partie Zimmerwerkzeug u. s. w.

Elste, gerichtl. Auct.-Commissar u. Taxator.

### Auction.

Nächsten Montag Nachmittag 2 Uhr versteigere ich Steinweg Nr. 29 an Mobiliar: 1 starkes Schreibbureau, 1 Eckschrank, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Instrument (Flügel), Sopha's, Tische, Stühle, Bettstellen, 1 Pelz u. a. Kleidungsstücke.

Soppe, Kreis-Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Am Sonnabend 2 Uhr Auction von altem Bauholz in der Halle.

Wollene und baumwollene Watten empfiehlt preiswürdig C. F. Ritter, gr. Ulrichsstr. 42.

Als etwas besonders Feines empfehle Schweinefleisch, à U. 4 1/2 Sgr., Masthammelfleisch, à U. 3 Sgr., Rindfleisch, à U. 3 Sgr. Rittergasse Nr. 3.

Als billiges Feuerungsmaterial empfehlen Zwickauer Steinkohlen, 1 Scheffel 4 1/2 u. 5 Sgr., Braunkohlenknorpel, 1 Tonne 9 Sgr. N. Pröpper & Co., Taubengasse Nr. 3.

Güter und Häuser preiswerth zu verkaufen; Lehrlinge in renommirte Geschäfte können sehr vortheilhaft placirt werden durch das C. N. u. B.-Bureau Ceres in Halle a/S. F. Sioli.

Sooleier, 2 Stück 9 S., bei Bachmann, Schülershof 21.

Bauspäne verkauft Breitenstraße 18. Dasselbst einige Fuhrn Kies unentgeltlich abzufahren.

Ein Ausziebetisch zu verkaufen Steg Nr. 7.

Einen Füllier-Offizierdegen verkauft

Taubengasse Nr. 11/12.

Auch wird daselbst ein Reißzeug zu kaufen gesucht.

Ein schöner Hahn zu verk. Barfüßerstraße 11.

Kanarienhähne u. Sienen verk. fl. Braubausg. 16.

Indem ich meine Wohnungsverlegung von der gr. Klausstraße Nr. 10 nach der gr. Braubausgasse Nr. 31 in das Reichenbach'sche Haus hiermit ergebenst anzeige, danke ich dem geehrten Publikum gleichzeitig für das mir bereits in hohem Grade geschenkte Vertrauen und empfehle mich demselben auch für fernerhin zur Ausführung aller vorkommenden Klempnerarbeiten, insbesondere aller möglichen Bauarbeiten, als der Attiken, Balustraden, Gesimse, architectonischen Decorationen und Ornamente, wie ich sie bereits in den verschiedenartigsten Baustylen zur Ausführung gebracht habe.

J. Schmidt, Klempnermeister.

350 Rb. sind auf gute Hypothek sofort auszuleihen. Nähere Auskunft wird ertheilt. große Wallstraße Nr. 21.

3000 Rb. werden zum 1. Juli d. J. auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Adressen unter H. S. werden in der Exped. d. Bl. erbeten.

2000 Rb. und 200 Rb. auf gute Hypothek sucht Hartung, Landwehrstraße Nr. 7.

Ein Logis von 3 Stuben, 2 K., Küche zc. ist zum 1. Juli a. c. zu beziehen Landwehrstraße 7.

Ein stud. theol. wünscht einige Privatstunden zu geben. Adressen unter Chiffre H. M. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Alle Arten Strohhüte zum Waschen, Bleichen und Modernisiren nimmt an

Chr. Knauth, Brunoswarte Nr. 11.

Gleißige Arbeiter werden gesucht zum Rammen bei Schlettau beim Schachtmeister Bloßfeld.

4 Dienstmänner können sofort eintreten

G. Beyer, alter Markt Nr. 3.

Ein ordentlicher Arbeitsmann, der sich keiner Arbeit scheut, findet dauernde Beschäftigung Schwarnngasse Nr. 8.

Ein Kellnerbursche kann sofort antreten im Glauchaischen Schießgraben.

Ein Bursche, am liebsten vom Lande, im Alter von 17 bis 20 Jahren, findet sofort Dienst bei Siegmund Fiedler.

Ein Bursche kann in die Lehre treten beim Bäckermeister Saase, Königsstraße Nr. 11.

Einen Lehrling sucht

Fr. Schwarz, Maler, Brunoswarte 19.

Ein Diener für's Haus, der ebenwohl auch von Gartenarbeit etwas verstehen muß, wird gesucht. Näheres Leipzigerstraße Nr. 83, parterre.

## Beendigung des Ausverkaufs der H. M. Zickmantel'schen Concurſ-Maſſe.

Nächſten Montag den 18. April ſoll zum letzten Male ein Ausverkauf

### Cigarren-Rester obiger Concurſ-Maſſe

ſtattfinden.

Es werden die vorhandenen Rester zu noch viel billigeren Preiſen als bisher verkauft werden, weil das Lager nunmehr wegen Zurückgabe des Lokals geräumt werden muſſ.

**Ludwig Deichmann**, Verwalter der Zickmantel'schen Concurſ-Maſſe.

Dieſe Woche **Koſtſleiſch**, weiß und zart. Beſonders empfehle mein **gewiegtetſ Fleisch**, gänzlich von Sehnen frei. **Serelat**-, **Noth**-, **Leber**- und Knackwürſtchen, ausgezeichnet und in größter Auswahl, bei **Fr. Thurm**.

Viehfutter abzuholen **Trödel Nr. 18.**

Ein in der Buchführung und Correſpondenz tücht. Kaufm. ſucht Beſchäftig. **Bärgaſſe 11, 3 Tr.**

Ein Hausknecht wird geſucht  
**Klankeſthor-Vorſtadt Nr. 1.**

Zur Wartung und Pflege bei Wöchnerinnen empfiehlt ſich die Hebamme **S. Bärwinkel**, großer Berlin Nr. 16b, 1 Tr.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer kleinen Wirthſchaft vorſtehen kann, wird geſucht beim Böttchermeiſter **S. Otto**, Ulrichsſtraße 51.

Ein tüchtiges Mädchen findet ſofort Dienſt in der Speiſewirthſchaft im Waiſenhuuſe.

Ein ordentliches Mädchen findet den 1. Mai Dienſt bei **F. Grohmann**, Bäckergaſſe Nr. 7.

Einige Mädchen, welche womöglich ſchon Kenntniß im Schneidern und Sortiren von Tuchlumpen beſitzen, werden ſofort geſucht in der **Choddy & Mungofabrik**, Schimmelgaſſe Nr. 6a.

Eine Amme, die ſchon längere Zeit geſtillt hat, wird geſucht von der Frau Hebamme **Bieſecker**, Oberglauchä Nr. 11.

Eine Aufwartung ſucht **Schmeerſtraße 27.**

Mädchen mit guten Atteſten können ſich melden bei Frau **Chricht**, Schülershof Nr. 4.

Eine Parterre-Stube und Kammer, für einen einzelnen Holzarbeiter paſſend, wird ſogleich oder zu Johanniſ zu miethen geſucht. Zu erfragen an der Halle Nr. 11.

Eine Tiſchlerwerkſt. mit Wohn. z. 1. Juli von einz. Leuten zu miethen geſucht. **Mühlberg Nr. 19.**

Ein freundliches Logis, 1 Treppe hoch, iſt Verſetzung halber zu vermietthen und 1. Juli von ruhigen Leuten zu beziehen, Preis 85  $\mathcal{R}$ .  
**fl. Ulrichsſtraße Nr. 22.**

In dem am **Königsplaz**e belegenen Hauſe, Blücherſtraße Nr. 1, iſt zum 1. Juli oder 1. October d. Jſ. die **herrſchaftlich** und **bequem** eingerichtete, mit verſchließbarem Corridor verſehene Parterre-Wohnung, aus 7 heizbaren Piecen beſtehend, nebt **allem** wirthſchaftlichen Zubehör, **Gartenpromenade** und **ſehr gutem Trinkwaſſer**, anderweit zu vermietthen. Näheres in der Bel-Etage daſelbſt.

Leipzigerſtraße Nr. 11 iſt die zweite Etage von 6 Stuben, Entrée, 4 Kammern, Küche mit Zubehör zu vermietthen und den 1. October zu beziehen.

In meinem Hauſe, Neuhäuſer Nr. 4, iſt die zweite Etage, beſtehend aus drei Stuben, drei Kammern u. ſ. w. zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen. **Demuth.**

Ein großes **Parterre-Local** nebt Zubehör, am **Markt**, zu jedem Zweck paſſend, deſgl. ein **kleiner Laden** nebt Wohnung, für jedes Geſchäft, zu vermietthen **Markt und Bärgaſſe Nr. 1.**

Ein Logis von 3 St., 2 K., 1 K. mit Zubehör iſt jezt zu vermietthen und den 1. Juli zu beziehen **Neumarkt, Breitenſtraße Nr. 29.**

Ein Logis von St., K., K. iſt zu vermietthen **Spige Nr. 18.**

Eine freundlich möblirte Stube mit Kabinet an einen oder zwei Herren mit Betten, ſofort beziehbar, vermiethet **Baderei Nr. 4.**

Eine freundlich möblirte Stube und Kammer in der Nähe des Marktes ſofort zu vermietthen **Bärgaſſe Nr. 4.**

Schlafſtellen mit Koſt gr. **Schloßgaſſe 10, 1 Tr.**

Anſt. Schlafſtellen **Schülershof Nr. 4.**

Anſt. Schlafſtellen alter Markt 3, im Hofe rechts.

#### Gefunden

ein kleiner goldener Ring am 5. d. M. im Kronprinzen. Abzuholen bei **Fubel**, Steinthor 3.

